



Sandra Selg - Vorsitzende der SWG-Ratsfraktion - Ziegelofenweg 7 - 67346 Speyer

Herrn Oberbürgermeister
Hansjörg Eger
Maximilianstraße 100

67346 Speyer

Speyer, den 26. April 2016

Anfrage für die Sitzung des Stadtrates am 12. Mai 2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eger,

die Speyerer Wählergruppe hatte für die Stadtratssitzung am 22. August 2013 den Antrag gestellt, der Rat der Stadt Speyer spricht sich dafür aus, die bauliche wie auch die gewerbliche Struktur auf dem Gelände der ehemaligen Zelluloidfabrik zu erhalten.

Die Ratsfraktionen vertraten unter anderem folgende Standpunkte:

- Inzwischen sei im Industriebauhof eine bunte Mischung aus Handwerk, Kunst und Kreativgewerbe gewachsen.
- Diese einzigartige Struktur gilt es zu erhalten.
- Das wertvolle Architekturensemble der frühen Industrialisierung soll erhalten werden.
- Einzelne Objekte könnten unter Denkmalschutz gestellt werden.
- Ein Raum für Kleingewerbetreibende soll erhalten bleiben.

Daraufhin erfolgte der Beschluss:

Der Stadtrat spricht sich einstimmig dafür aus, der Abgabe einer Absichtserklärung zur sensiblen Unterschützstellung des Industriebhofes in der Substanz wie auch in der Nutzung mit Richtung auf Verweisung an den Bau- und Planungsausschuss zur Diskussion und Findung der vom Rat gewünschten Instrumente zuzustimmen.

Eine Sitzung des Bau- und Planungsausschusses fand Vorort ohne konkrete Beschlussfassung statt. Wir bitten daher um Beantwortung folgender Fragen:

1. Was hat die Verwaltung bisher unternommen, um dem Ratsbeschluss unter Berücksichtigung der Zielrichtungen der Ratsfraktionen Rechnung zu tragen?
2. Welche eigenen Planungen wurden bezüglich des Industriebhofes von der Verwaltung angestellt?
3. Sind der Verwaltung Planungen der Eigentümer des Industriebhofes bekannt?
4. Wenn ja, stimmen die Planungen der Eigentümer mit den Intentionen des Rates überein?

Mit freundlichen Grüßen

Sandra Selg